

Sperrfrist:

Mittwoch, 1. September 2010, 01:00 Uhr (MESZ)

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 631 31 11
Fax +41 44 631 39 10

Zürich, 1. September 2010

Umsätze im Devisen- und Derivatgeschäft

Hintergrund

Im April und Juni 2010 wurden weltweit Daten zu den Devisen- und Derivatmärkten erhoben. Die von der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) koordinierte Umfrage wird alle drei Jahre in über 50 Ländern durchgeführt. Anhand dieser Momentaufnahme werden Grösse und Struktur der Märkte, die Bedeutung der einzelnen Finanzplätze und Währungen sowie die Art und Dauer der Geschäfte untersucht. Wie bei der letzten Umfrage im Jahre 2007 wurden sowohl Daten zu *traditionellen Devisengeschäften*¹ als auch Daten zu ausserbörslich gehandelten derivativen Finanzinstrumenten, sog. *OTC-Derivaten*², erfasst.

Die Umfrage bestand aus zwei unterschiedlich abgegrenzten und zeitlich gestaffelten Teilen:

- Der erste Teil erfasst die *Umsätze der inländischen Geschäftsstellen der Banken* auf den Devisen- und Derivatmärkten im April 2010. Die vorliegende Medienmitteilung präsentiert die Ergebnisse für die in der Schweiz tätigen Banken. Die globalen Umsätze werden von der BIZ gleichzeitig veröffentlicht (<http://www.bis.org/triennial.htm>).³
- Im zweiten Teil wurden die *ausstehenden Beträge* bei den Derivatprodukten (Kontraktvolumen und Wiederbeschaffungswerte) per 30. Juni 2010 erhoben. Dieser Teil beinhaltet

¹ Die traditionellen Devisengeschäfte bestehen aus Kassa- und Termingeschäften mit Devisen, wobei bei den Termingeschäften Outright Forwards und Swaps unterschieden werden.

² Die OTC-Derivate wurden in OTC-Devisenderivate und OTC-Zinsderivate unterteilt. Zu den Devisenderivaten zählen Währungsswaps und Optionen auf Devisen. Zinsderivate werden unterteilt in Forward Rate Agreements, Swaps und Optionen.

³ Die BIZ wird in ihrer Veröffentlichung erstmals von der Unterteilung nach traditionellem Devisengeschäft und OTC-Derivatgeschäft abweichen. Stattdessen werden die globalen Ergebnisse unterteilt nach „Foreign exchange instruments“ und „OTC interest rate derivatives“ dargestellt. Für die Präsentation der nationalen Ergebnisse verwendet die Schweizerische Nationalbank weiterhin die bisherige Unterteilung, um Vergleiche mit bisher veröffentlichten Daten zu erleichtern. Die Aggregate der nationalen und der globalen Veröffentlichungen unterscheiden sich lediglich in der Zuordnung von Devisenderivaten. Durch Verschieben der Devisenderivate vom „OTC-Derivatgeschäft“ zum „traditionellen Devisengeschäft“ erhält man die vergleichbaren Aggregate der BIZ („Foreign exchange instruments“ und „OTC interest rate derivatives“).

1. September 2010

2

tet nur die Geschäfte international tätiger *Bankkonzerne mit Sitz im Inland*. Die BIZ wird die globalen Ergebnisse zu einem späteren Zeitpunkt publizieren.⁴

Die Schweizerische Nationalbank beteiligte sich zum achten Mal an der Umfrage. Befragt wurden 27 in der Schweiz tätige Banken mit wesentlichen Anteilen am hiesigen Devisen- und Derivatgeschäft (2007: 23 Banken). Die erfassten Umsätze wurden nach Geschäftsart, nach Geschäftspartnern, nach Währungen und nach Kontraktdauer aufgegliedert.

Zusammenfassung der Ergebnisse

Die 27 meldepflichtigen Banken setzten im April 2010 an jedem der 20 Handelstage durchschnittlich 241 Mrd. USD (2007: 242 Mrd. USD) mit traditionellen Devisengeschäften sowie 83 Mrd. USD (2007: 73 Mrd. USD) mit OTC-Derivatgeschäften um. Bei den traditionellen Devisengeschäften blieben Devisenswaps mit 72% und Kassageschäfte mit 24% Umsatzanteil die mit Abstand wichtigsten Instrumente. Das OTC-Derivatgeschäft wurde von Zinsswaps (67%) und Forward Rate Agreements (23%) dominiert.

Die aktuelle Umfrage zeigt über alle Geschäftsarten hinweg eine weitgehend unveränderte Bedeutung einzelner Währungen und Währungspaare. Der Franken blieb nach dem Dollar und dem Euro die dritt wichtigste Währung im Devisen- und Derivatgeschäft inländischer Geschäftsstellen.

Ebenfalls stabil zeigte sich die Verteilung der Laufzeiten im Bereich der Termingeschäfte: 67% der Umsätze entfielen auf Kontrakte mit Fälligkeiten bis sieben Tage, weitere 32% auf solche mit Laufzeiten zwischen acht Tagen und einem Jahr.

Umsätze im traditionellen Devisengeschäft

Die Umsätze der 27 meldepflichtigen Institute im traditionellen Devisengeschäft beliefen sich im April 2010 auf 4'828 Mrd. USD (2007: 4'592 Mrd. USD); pro Handelstag entsprach dies durchschnittlich 241 Mrd. USD (2007: 242 Mrd. USD).

Instrumente

Die Tagesumsätze beliefen sich bei den Kassageschäften auf 58 Mrd. USD und bei den Termingeschäften auf 184 Mrd. USD. Letztere wurden mit einem Umsatz von 173 Mrd. USD durch Devisenswaps dominiert, wohingegen Outright Forwards mit 11 Mrd. USD nur ein verhältnismässig geringes Gewicht aufwiesen. Der Anteil der Termingeschäfte am traditionellen Devisengeschäft erhöhte sich gegenüber der letzten Umfrage auf 76% (2007: 55%). Dieser Anstieg war insbesondere durch höhere Umsätze in Devisenswaps (+56 Mrd. USD) getrieben und war teilweise auf Verlagerungen von Handelsaktivitäten in die Schweiz zurückzuführen. Im Vergleich zu 2007 verzeichnete das Kassageschäft einen Rückgang von 51 Mrd. USD. Sein Anteil lag mit 24% in etwa wieder auf dem Niveau von 2004.

⁴ Nationale Ergebnisse werden nicht veröffentlicht.

1. September 2010

3

Gegenparteien

Die wichtigsten Geschäftspartner der Banken im traditionellen Devisengeschäft waren weiterhin Banken im Ausland, auf die 83% der Tagesumsätze oder 200 Mrd. USD entfielen. Danach folgten Banken im Inland mit 9% resp. 22 Mrd. USD. Auf Kunden im Inland und Ausland entfiel jeweils ein Anteil von 4%.

Währungen

Die meist gehandelte Währung blieb weiterhin der Dollar, gefolgt von Euro und Franken. Weiterhin dominierte das Währungspaar Euro/Dollar mit einem Anteil von 29% am Gesamtumsatz (2007: 31%), vor Dollar/Franken-Kontrakten mit einem Anteil von 21% (2007: 22%). Daneben spielten aber auch Pfund/Dollar- (9%), Dollar/Yen- (9%) sowie Euro/Franken-Kontrakte (8%) eine wichtige Rolle.

Laufzeiten

Bei den Termingeschäften blieben sehr kurze Laufzeiten die Regel. Der Umsatzanteil von Kontrakten mit Fristigkeiten bis sieben Tagen lag bei 67% (2007: 64%). Geschäfte mit Laufzeiten zwischen acht Tagen und einem Jahr machten 32% (2007: 35%) des Umsatzes aus. Es wurden erneut kaum Laufzeiten von über einem Jahr beobachtet. Je nach Typ des Termingeschäftes ergaben sich weiterhin bedeutende Unterschiede: Während bei Devisen-swaps Laufzeiten bis sieben Tage mit 69% Umsatzanteil (2007: 70%) am häufigsten auftraten, wurden bei den Outright Forwards mit 70% Umsatzanteil (2007: 76%) in erster Linie Laufzeiten zwischen acht Tagen und einem Jahr beobachtet.

Umsätze im OTC-Derivatgeschäft

Im April 2010 lagen die handelstäglichen Umsätze im OTC-Derivatgeschäft (83 Mrd. USD) um 10 Mrd. USD höher als im April 2007. Diese Ausweitung war in erster Linie auf Forward Rate Agreements zurückzuführen: Deren Umsätze stiegen von 6 Mrd. auf 19 Mrd. USD pro Handelstag. Die Umsätze der OTC-Devisenderivate nahmen hingegen ab und erreichten 8 Mrd. USD pro Handelstag (2007: 12 Mrd. USD).

Instrumente

Zinsderivate dominierten das OTC-Derivatgeschäft weiterhin deutlich mit einem Umsatzanteil von 90% resp. 75 Mrd. USD. Devisenderivate (Anteil: 10%) wurden fast ausschliesslich in Form von Optionen gehandelt. Währungsswaps spielten mit einem Anteil von unter 1% nur eine marginale Rolle. Bei den Zinsderivaten blieben Swaps das wichtigste Instrument mit einem Anteil von 74% am Umsatz (2007: 90%), oder 56 Mrd. USD. Danach folgten Forward Rate Agreements mit einem durchschnittlichen Umsatz von 19 Mrd. USD. Optionen wurden im Bereich der Zinsderivate erneut kaum eingesetzt.

1. September 2010

4

Gegenparteien

Analog zum traditionellen Devisengeschäft waren Banken im Ausland auch bei OTC-Derivaten die wichtigste Gegenpartei. Auf sie entfiel 93% des Umsatzes, oder 77 Mrd. USD pro Handelstag. Das Umsatzvolumen mit Kunden im Ausland halbierte sich und erreichte noch 2 Mrd. USD resp. 2% des Gesamtumsatzes im OTC-Derivatgeschäft. Inländische Banken und Kunden spielten mit Umsatzanteilen von 3% bzw. 1% weiterhin eine untergeordnete Rolle.

Währungen

Der Umsatz von Zinsderivaten (75 Mrd. USD) erfolgte zu 61% in Euro, zu 14% in Pfund und zu 12% in Franken. Mit einem Anteil von nur 8% hatte der Dollar in diesem Bereich ein vergleichsweise geringes Gewicht. Forward Rate Agreements wurden vorwiegend in Euro (40%) getätigt, aber auch in Franken (27%), Pfund (16%) und Dollar (8%) abgeschlossen. Noch deutlicher dominierte der Euro, mit einem Anteil von 68%, den Umsatz von Zinsswaps. Danach folgten Pfund (13%), Dollar (8%) und Franken (6%). Bei den Devisenderivaten waren die häufigsten Wechselkurspaare Dollar/Euro (30%), Franken/Euro (14%), Pfund/Dollar (9%) und Franken/Dollar (8%). Diese Aufteilung wurde, wie der gesamte Markt für Devisenderivate, von den Optionen dominiert.

2010

SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK
BANQUE NATIONALE SUISSE
BANCA NAZIONALE SVIZZERA
BANCA NAZIONALE SVIZRA
SWISS NATIONAL BANK



Beilage zur Medienmitteilung Umsätze im Devisen- und Derivatgeschäft

Statistik
Zürich 2010

Sperrfrist:
Mittwoch, 1. September 2010,
01:00 Uhr (MESZ)

Schweizerische Nationalbank
Statistik
Börsenstrasse 15
Postfach
CH-8022 Zürich

Verzeichnis der Tabellen

Seite	Tabelle
4	1 Traditionelle Devisengeschäfte: Überblick
5	2 Traditionelle Devisengeschäfte: Währungsgliederung
6	3 Traditionelle Devisengeschäfte: Weitere Angaben
7	4 OTC-Derivatgeschäfte: Überblick
8	5 OTC-Derivatgeschäfte: Währungsgliederung

Zeichenerklärungen

0	Gerundete Null oder Wert vernachlässigbar.
—	Echte Null.
.	Daten vertraulich, nicht vorhanden oder nicht anwendbar.

Erläuterungen

Rundungsdifferenzen

Die in den Tabellen aufgeführten Beträge sind gerundet. Wo solche gerundeten Werte in Berechnungen einfließen (Totale, Saldi, Veränderungsraten, Anteile), können daher Abweichungen von den exakten Werten auftreten.

Auskunft

publications@snb.ch

Redaktionsschluss

Die Tabellen wurden am 26. August 2010 abgeschlossen.

Internet

Devisen- und Derivaterhebung (BIS OTC Derivatives Statistics)

Diese Tabellen finden Sie im Internet unter www.snb.ch, *Publikationen, Devisen- und Derivatgeschäft*. Daten zu den weltweiten Umsätzen werden von der Bank für internationalen Zahlungsverkehr (BIZ) auf www.bis.org/triennial.htm publiziert.

1 Traditionelle Devisengeschäfte: Überblick

1995	1998	2001	2004	2007	2010
	1	2	3	4	5
					6

Total Umsätze

In Milliarden USD

1 556	1 634	1 346	1 585	4 592	4 828
-------	-------	-------	-------	-------	-------

Umsätze pro Handelstag (in Klammern Anteile am Gesamtumsatz)

In Millionen USD

Gesamtumsatz	86 462	81 719	70 823	79 239	241 692	241 416
Instrumente						
Kassageschäfte	44 186 (51%)	34 464 (42%)	23 388 (33%)	23 168 (29%)	108 449 (45%)	57 860 (24%)
Termingeschäfte	42 276 (49%)	47 255 (58%)	47 435 (67%)	56 071 (71%)	133 242 (55%)	183 556 (76%)
Outright Forwards	8 351 (10%)	5 465 (7%)	6 331 (9%)	6 653 (9%)	16 824 (7%)	10 676 (4%)
Devisenswaps	33 925 (39%)	41 790 (51%)	41 104 (58%)	49 418 (62%)	116 418 (48%)	172 880 (72%)
Gegenparteien						
Banken	73 594 (85%)	68 581 (84%)	57 677 (81%)	63 841 (81%)	203 107 (84%)	221 753 (92%)
Inland	12 584 (15%)	11 146 (14%)	9 220 (13%)	8 040 (10%)	16 791 (7%)	21 542 (9%)
Ausland	61 010 (71%)	57 435 (70%)	48 457 (68%)	55 801 (70%)	186 316 (77%)	200 211 (83%)
Kunden	12 867 (15%)	13 139 (16%)	13 147 (19%)	15 398 (19%)	38 585 (16%)	19 663 (8%)
Inland	5 630 (7%)	6 332 (8%)	7 694 (11%)	9 547 (12%)	19 175 (8%)	10 559 (4%)
Ausland	7 237 (8%)	6 807 (8%)	5 453 (8%)	5 851 (7%)	19 409 (8%)	9 103 (4%)
Währungspaare						
USD/CHF	22 876 (26%)	23 811 (29%)	18 664 (26%)	17 851 (23%)	52 676 (22%)	51 269 (21%)
USD/EUR	.	.	24 595 (35%)	25 977 (33%)	74 009 (31%)	69 806 (29%)
USD/DEM	20 231 (23%)	17 349 (21%)	.	.	.	.
USD/JPY	6 326 (7%)	8 895 (11%)	8 458 (12%)	6 256 (8%)	20 679 (9%)	21 361 (9%)
USD/GBP	1 935 (2%)	3 842 (5%)	4 560 (6%)	9 937 (13%)	28 647 (12%)	21 058 (9%)
EUR/CHF	.	.	4 446 (6%)	6 675 (8%)	13 680 (6%)	18 184 (8%)
DEM/CHF	9 830 (11%)	5 574 (7%)	.	.	.	.

Devisenmittelkurse im April

USD in						
CHF	1.134	1.505	1.712	1.297	1.212	1.069
EUR	.	.	1.120	0.834	0.740	0.745
DEM	1.378	1.814	.	.	.	.
JPY	83.61	132.03	123.73	107.58	118.91	93.58
GBP	0.617	0.598	0.697	0.555	0.503	0.653

Anzahl Banken	114	63	42	22	23	27
Anzahl Handelstage	18	20	19	20	19	20

2 Traditionelle Devisengeschäfte: Währungsgliederung

Umsätze pro Handelstag

In Millionen USD

	Total													
	davon CHF gegen				USD gegen				EUR gegen					
	USD	EUR	JPY	GBP	CHF	EUR	JPY	GBP	CHF	USD	JPY	GBP		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Kassageschäfte	57 860	3 993	5 195	132	303	3 993	21 758	4 714	6 282	5 195	21 758	2 057	1 774	
Banken	52 115	3 572	4 489	112	261	3 572	19 437	4 395	5 823	4 489	19 437	1 839	1 658	
Kunden	5 745	421	706	20	42	421	2 321	319	459	706	2 321	218	116	
Termingeschäfte	183 556	47 624	13 290	508	1 158	47 624	49 638	16 859	15 056	13 290	49 638	1 485	3 217	
Outright Forwards	10 676	1 653	1 526	113	162	1 653	5 256	673	952	1 526	5 256	308	228	
Banken	5 370	1 066	980	64	113	1 066	2 995	398	587	980	2 995	109	109	
Kunden	5 307	587	546	49	49	587	2 261	275	365	546	2 261	198	119	
Devisenswaps	172 880	45 971	11 764	395	995	45 971	44 382	16 186	14 104	11 764	44 382	1 177	2 989	
Banken	164 269	44 572	10 931	361	915	44 572	41 384	15 895	13 619	10 931	41 384	1 112	2 608	
Kunden	8 611	1 398	833	34	80	1 398	2 998	291	485	833	2 998	66	381	
Total	241 416	51 617	18 485	639	1 461	51 617	71 396	21 573	21 339	18 458	71 396	3 542	4 991	

3 Traditionelle Devisengeschäfte: Weitere Angaben

	1995	1998	2001	2004	2007	2010	
		1	2	3	4	5	6

Involvierte Währungen

Anteile am Gesamtumsatz

USD	72%	83%	86%	85%	85%	84%
EUR	.	.	45%	46%	43%	42%
DEM	47%	35%	.	.	.	.
CHF	41%	39%	34%	33%	29%	30%
Übrige	39%	43%	35%	36%	42%	43%
Total	200%	200%	200%	200%	200%	200%

Währungspaare

Anteile am Gesamtumsatz

USD/EUR	.	.	35%	33%	31%	29%
USD/DEM	23%	21%	.	.	.	.
USD/CHF	26%	29%	26%	23%	22%	21%
USD/GBP	2%	5%	6%	13%	12%	9%
USD/JPY	7%	11%	12%	8%	9%	9%
CHF/EUR	.	.	6%	8%	6%	8%
CHF/DEM	11%	7%	.	.	.	.
CHF/GBP	0.3%	0.6%	0.8%	1.0%	0.4%	0.6%
CHF/JPY	0.7%	0.4%	0.6%	0.7%	0.5%	0.3%
EUR/GBP	.	.	1%	2%	2%	2%
DEM/GBP	2%	2%	.	.	.	.
EUR/JPY	.	.	2%	2%	3%	1%
DEM/JPY	1%	2%	.	.	.	.
Übrige	27%	22%	10%	10%	16%	20%
Total	100%	100%	100%	100%	100%	100%

Laufzeiten und Instrumente

Anteile am Umsatz der Instrumentengruppe

Outright Forwards						
bis 7 Tage	45%	33%	19%	26%	23%	29%
> 7 Tage	54%	64%	70%	73%	76%	70%
> 1 Jahr	1%	3%	11%	1%	1%	2%
Total	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Devisenswaps						
bis 7 Tage	89%	83%	66%	64%	70%	69%
> 7 Tage	10%	26%	34%	36%	30%	30%
> 1 Jahr	1%	2%	1%	1%	1%	1%
Total	100%	100%	100%	100%	100%	100%
Alle Terminkontrakte						
bis 7 Tage	80%	75%	60%	58%	64%	67%
> 7 Tage	19%	23%	39%	41%	35%	32%
> 1 Jahr	1%	2%	1%	1%	1%	1%
Total	100%	100%	100%	100%	100%	100%

4 OTC-Derivatgeschäfte: Überblick

1995	1998	2001	2004	2007	2010
	1	2	3	4	5
					6

Total Umsätze In Milliarden USD

	79	316	288	365	1 379	1 658
--	----	-----	-----	-----	-------	-------

Umsätze pro Handelstag (in Klammern Anteile am Gesamtumsatz) In Millionen USD

Gesamtumsatz	4 411	15 783	15 131	18 245	72 602	82 898
Instrumente						
Devisenderivate	1 969 (45%)	9 900 (63%)	5 516 (36%)	6 196 (34%)	11 948 (16%)	8 037 (10%)
Währungsswaps	23 (1%)	250 (2%)	62 (0%)	32 (0%)	77 (0%)	22 (0%)
Optionen	1 946 (44%)	9 650 (61%)	5 453 (36%)	6 164 (34%)	11 871 (16%)	8 015 (10%)
Zinsderivate	2 442 (55%)	5 883 (37%)	9 615 (64%)	12 049 (66%)	60 654 (84%)	74 861 (90%)
Forward Rate Agreements	1 623 (37%)	1 922 (12%)	7 846 (52%)	1 578 (9%)	6 270 (9%)	19 058 (23%)
Swaps	483 (11%)	3 908 (25%)	1 729 (11%)	10 435 (57%)	54 319 (75%)	55 752 (67%)
Optionen	336 (8%)	53 (0%)	40 (0%)	36 (0%)	66 (0%)	51 (0%)
Gegenparteien						
Banken	3 139 (71%)	12 485 (79%)	13 713 (91%)	14 831 (81%)	66 425 (91%)	80 110 (97%)
Inland	602 (14%)	2 130 (13%)	898 (6%)	1 061 (6%)	1 715 (2%)	2 765 (3%)
Ausland	2 537 (58%)	10 355 (66%)	12 815 (85%)	13 770 (75%)	64 710 (89%)	77 344 (93%)
Kunden	1 271 (29%)	3 298 (21%)	1 417 (9%)	3 414 (19%)	6 177 (9%)	2 880 (3%)
Inland	835 (19%)	739 (5%)	871 (6%)	954 (5%)	1 754 (2%)	917 (1%)
Ausland	437 (10%)	2 559 (16%)	546 (4%)	2 460 (13%)	4 422 (6%)	1 963 (2%)

5 OTC-Derivatgeschäfte: Währungsgliederung

Umsätze pro Handelstag

In Millionen USD

	Total													
	davon CHF gegen				USD gegen				EUR gegen					
	USD	EUR	JPY	GBP	CHF	EUR	JPY	GBP	CHF	USD	JPY	GBP		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Devisenderivate	8 037	646	1 093	22	68	646	2 391	539	697	1 093	2 391	351	346	
Währungsswaps	22	–	14	–	–	–	–	–	–	14	–	–	–	
Optionen	8 015	646	1 079	22	68	646	2 391	539	697	1 079	2 391	351	346	

	EUR	GBP	CHF	USD	SEK	CAD	AUD	NOK	JPY	DKK	NZD	Übrige	Total
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Zinsderivate	45 563	10 301	8 650	6 217	1 568	1 185	318	251	120	95	7	266	74 861
Forward Rate Agreements	7 609	2 967	5 140	1 553	1 141	156	–	251	38	–	–	163	19 058
Swaps	37 953	7 334	3 460	4 664	428	1 029	318	–	82	95	7	103	55 752
Optionen	1	–	50	0	–	–	–	–	–	–	–	–	51